

Commands - 03 Management & Konfiguration

Der Abschnitt Management befasst sich mit Grundfunktionen der Software, während sich Commands - 02 Main eher mit der Hardware befasst. Zum gründlichen Verstehen der Geräte und der Firmware sollten beide Funktionsbereiche angesehen werden.

Erstellt von JoergZ

Management

der zu skalierende Wert

Befehl	Wert	Beschreibung
Backlog		Bricht eine backlog-Befehlskette ab, falls gerade eine abgearbeitet wird.
Backlog	<cmds>	Ermöglicht das Übertragen von Kommandoketten. Die einzelnen Kommandos werden durch ein Semikolon (;) abgetrennt.
ButtonRestrict		Ersetzt durch SetOption1
Delay		Setzt die Verzögerung zwischen Befehlen auf 0,2 Sekunden zurück
Delay	2..3600	Setzt die Verzögerung zwischen einzelnen Befehlen auf den angegebenen Wert (in Zehntelsekunden)
Emulation		Zeigt die aktuelle Emulation an
Emulation	0 / off	Deaktiviert eine zuvor gewählte Emulation
Emulation	1	Aktiviert die Emulation Belkin WeMo für Alexa
Emulation	2	Aktiviert die Emulation Hue Bridge für Alexa
Event	<event>	Löst einen Ereignis-Trigger (event) aus, der von einer Rule ausgewertet wird.
FriendlyName		Zeigt einen gesetzten FriendlyName an. Diese Bezeichnung wird von den Emulationen zur Adressierung verwendet. Auch bei der Übersendung von HTTP-Aufrufen kann der FriendlyName anstelle der IP-Adresse verwendet werden.
FriendlyName<x>		Zeigt bei Mehrkanal-Geräten den gesetzten FriendlyName für den mit ausgewählten Kanal an. Diese Bezeichnung wird von den Emulationen zur Adressierung verwendet. Auch bei der Übersendung von HTTP-Aufrufen kann der FriendlyName anstelle der IP-Adresse verwendet werden.
FriendlyName<x> 1		Setzt den FriendlyName auf die Einstellung der user_config(_override).h zurück
FriendlyName<x> <name>		Setzt einen FriendlyName (maximal 32 Zeichen; am besten auf Leerstellen, Sonderzeichen und deutsche Umlaute verzichten.)
Gpios		Zeigt die verfügbaren Sensoren und Geräte an
Gpio		Zeigt die aktuelle GPIO Verwendung im aktuellen Modul an.
Gpio<pin>	<sensor>	Ordnet den ausgewählten Sensor dem angegebenen Pin zu
I2Cscan		Scannt den I2C-Bus und zeigt die gefundenen Geräteadressen an
Mem1..5		Zeigt die aktuellen dauerhaft gespeicherten Werte der Variablen Mem1 bis Mem5 an
Mem1..5	<value>	Speichert den <value> dauerhaft in der ausgewählten Variablen Mem1 bis Mem5
Mem1..5	"	Löscht den Variablenwert

Befehl	Wert	Beschreibung
Modules		Zeigt die verfügbaren Module mit Namen und Index
Module		Zeigt das aktive Modul mit Namen und Index
Module	<index>	Aktiviert das gewählte Modul und startet das Gerät neu.
Mqtt		Ersetzt durch SetOption3
OtaUrl		Zeigt den aktuellen Namen und die aktuelle Download-Adresse für die Firmware-Datei an
OtaUrl	1	Zurücksetzen des OtaURL auf den in der user_config(_override).h gesetzten Wert
OtaUrl	<url>	Zurücksetzen eine neue OtaURL-Adressen zum Download einer neuen/veränderten Binärdatei (maximal 100 Zeichen)
Pwm		Zeigt den aktuellen Pulsweitenmodulations-Wert an.
Pwm<x>	0..1023	Setzt die Anzahl der möglichen PWM-Schritte auf einen Wert zwischen 0 und 1023
PwmFrequency		Zeigt die aktuelle PWM-Frequenz in Hz
PwmFrequency	1	Setzt die PWM-Frequenz auf 880Hz
PwmFrequency	100..4000	Setzt die PWM-Frequenz vom Minimum 100Hz zum Maximum 4kHz
PwmRange		Zeigt den aktuelle PWM- an
PwmRange	1	Zurücksetzen des maximalen PWM-Bereich auf 1023
PwmRange	255..1023	Begrenzt den PWM-Bereich auf den angegebenen Wert
Reset	1	Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Werte, die in der user_config(_override).h definiert sind und Neustart des Gerätes Löscht den Flash-Speicher und Setzt alle Einstellungen auf die Werte zurück, die in der user_config(_override).h definiert sind und startet das Gerät neu
Reset	2	Kommentar: Im Flash werden Änderungen gespeichert, die über die Weboberfläche oder MQTT nachträglich gespeichert werden z. B. ein andere WLAN-Zugang.
Reset	3	Löscht die geänderten SDK-Parameiter aus dem Flash-Speicher und startet das Gerät neu.
Reset	4	Setzt alle Werte auf die user_config(_override).h Einstellungen zurück bis auf ggfs. geänderte WLAN-Einstellungen und startet das Gerät neu. Überschreibt den Flash-Speicher physikalisch vom Ende des Programmbereichs bis zum letzten Sektor und setzt alles auf die user_config(_override).h Einstellungen zurück bis auf die WLAN-Einstellungen zurück und startet das Gerät neu. Dieser Art Löschvorgang braucht einige Zeit und es findet keinerlei Output auf der Konsole oder auf dem seriellen Anschluss statt. (Bitte nicht den Sonoff vom Strom trennen!)
Reset	5	Überschreibt den Flash-Speicher physikalisch vom Ende des Programmbereichs bis zum letzten Sektor und setzt alles auf die user_config(_override).h Einstellungen zurück bis auf die WLAN-Einstellungen zurück und startet das Gerät neu. Dieser Art Löschvorgang braucht einige Zeit und es findet keinerlei Output auf der Konsole oder auf dem seriellen Anschluss statt. (Bitte nicht den Sonoff vom Strom trennen!)
Restart	1	Startet den Sonoff neu (mit den zuletzt gesetzten Paratern)
Restart	99	Erzwingt Neustart des Sonoff ohne die zuvor vorgenommenen Änderungen zu speichern
		Hinweis: Weiterführende Informationen im Wiki-Artikel Rules
Rule1..3		Zeigt den Inhalt der Rule1 bis Rule3 und ihren Status an
Rule1..3	0	Deaktiviert die angegebene Rule
Rule1..3	1	Aktiviert die angegebene Rule
Rule1..3	2	Toggle rules
Rule1..3	4	Deaktiviert den One-Shot Funktion (dadurch werden die abhängigen Kommandos solange ausgeführt, wie der Trigger auftritt)

Befehl	Wert	Beschreibung
Rule1..3	5	Aktiviert die One-Shot Funktion (dadurch werden die abhängigen Kommandos einmalig ausgeführt, wenn der entsprechende Trigger auftritt)
Rule1..3	6	Wechselt von One-Shot (einmalig Ausführung) aktiv zu One-Shot (einmalig Ausführung) deaktiv und umgekehrt
Rule1..3	<rule>	Definiert eine Regel wie es hier beschrieben ist: https://github.com/arendst/Sonoff-Tasmota/wiki/Rules
Rule1..3	+<rule>	Fügt eine Rule zu einer bestehenden hinzu; Beschreibung: https://github.com/arendst/Sonoff-Tasmota/wiki/Rules
Rule1..3	"	Löscht eine Rule
RuleTimer1..8		Zeigt in Sekunden die Countdown-Zeit des gewählten Timers an
RuleTimer1..8	<value>	Setzt die Dauer des angegebenen Countdown-Timers in Sekunden
SaveData		Zeigt die Einstellung über Speicherung von veränderten Einstellungen an
SaveData	0 / off	Verhindert die dauerhafte Speicherung von veränderten Einstellungen
SaveData	1 / on	(default) Speichert dauerhaft veränderten Einstellungen im Sekundentakt
SaveData	2..3600	Festlegung des Speichertaktes in Sekunden
SaveState		Ersetzt durch SetOption0
SetOption0		Zeigt an, ob der aktuelle Schaltzustand (an oder aus) gespeichert wird.
SetOption0	1 / on	(default) Der aktuelle Schaltzustand wird gespeichert und das Gerät geht nach Anlegen der Versorgungsspannung in den Zustand
SetOption0	0 / off	Der aktuelle Schaltzustand wird nicht gespeichert und der zuletzt herrschende Zustand wird nach einem Restart nicht eingenommen.
SetOption1		Zeigt den aktuellen Zustand des Mehrfach-Drück-Modus des Einschalt-Tasters
SetOption1	0 / off	(default) Ermöglicht alle über die Firmware angebotenen Mehrfach-Drück-Funktionen des Einschalt-Tasters
SetOption1	1 / on	Lässt nur folgende Mehrfach-Drück-Funktionen zu: einfacher Klick, Doppelklick und Halten des Einschalt-Tasters
SetOption12		Show current configuration flash usage option
SetOption12	0 / off	(default) Use dynamic flash to save configuration lowering flash wear
SetOption12	1 / on	Legacy save configuration in eeprom flash location only
SetOption15		Zeigt welcher PWM-Kontroll-Modus aktuell eingestellt ist
SetOption15	0 / off	Erlaubt PWM-Kommando-Steuerung
SetOption15	1 / on	(default) Deaktiviert PWM-Kommando-Steuerung und erlaubt die Steuerung durch Dimmer- oder Farbsteuerungs-Kommandos
Sleep		Zeigt die aktuelle Pausenlänge des WiFi-Moduls an (maximal 250 Millisekunden) Kommentar: Pausen länger als 50 Sekunden sind nicht empfehlenswert, da es erfahrungsgemäß zu großen Verzögerung bei Schaltvorgängen kommt.
Sleep	0 / off	(default) Deaktiviert die Wifi-Pause
Sleep	1..250	Setzt die Wifi Pause (in Millisekunden), um Energie zu sparen
State		Zeigt aktuelle Statusinformationen an
Status		Zeigt eine Auswahl an wichtigen Statusinformationen an
Status	0	Zeigt alle verfügbaren Statusinformationen an.
Status	1	Zeigt gegenüber Status erweiterte Informationen an
Status	2	Zeigt Firmware-Informationen an
Status	3	Zeigt Logging-Informationen an

Befehl	Wert	Beschreibung
Status	4	Zeigt Speicherinformationen an
Status	5	Zeigt Netzwerk-Infomationen an
Status	6	Zeigt MQTT-Informationen an
Status	7	Zeigt Informationen der Echtzeituhr an
Status	8	Zeigt Sensor-Informationen an
Status	9	(Nur Sonoff POW) Zeigt die Schwellenwerte an
Status	10	Zeigt Sensor-Informationen an
Status	11	Zeigt Informationen zum Schaltzustand und telemetrische Informationen an
Timezone		Zeigt die aktuelle (UTP-) Zeitzone an
Timezone	-13..13	Setzt die Zeitzone bezogen auf UTP von -13 bis +13 Stunden
Timezone	99	Benutzt Sonnenauf- und untergangs-Informationen unter Verwendung der Parameter der Einstellungen von TimeDST und TimeSTD
TimeDST		Show Daylight Saving TimeZone Parameters
TimeDST	0	Reset Daylight Saving TimeZone parameters to user_config(_override).h values
TimeDST	H,W,M,D,h,T	Set Daylight Saving TimeZone Parameters
	H	Hemisphere : (0 to 1) 0=Northern, 1=Southern Hemisphere
	W	Week : (0 to 4) 0=Last week of the month, 1=First, 2=Second, 3=Third, 4=Fourth
	M	Month : (1 to 12) 1=Jan, 2=Feb, ... 12=Dec
	D	DayOfWeek : (1 to 7) 1=Sun, 2=Mon, ... 7=Sat
	h	Hour : 0-23
	T	TimeZone : offset from UTC in MINUTES (-780 to 780) (780min/60min = 13hours)
TimeSTD		Show Standard TimeZone Parameters
TimeSTD	0	Reset Standard TimeZone parameters to user_config(_override).h values
TimeSTD	H,W,M,D,h,T	Set Standard TimeZone Parameters
	H	Hemisphere : (0 to 1) 0=Northern, 1=Southern Hemisphere
	W	Week : (0 to 4) 0=Last week of the month, 1=First, 2=Second, 3=Third, 4=Fourth
	M	Month : (1 to 12) 1=Jan, 2=Feb, ... 12=Dec
	D	DayOfWeek : (1 to 7) 1=Sun, 2=Mon, ... 7=Sat
	h	Hour : 0-23
	T	TimeZone : offset from UTC in MINUTES (-780 to 780) (780min/60min = 13hours)
Upgrade	1	Startet den Download vom angegebenen OTA-Webserver (otaURL) und startet das Gerät neu
Upgrade	<version>	Startet den Download vom angegebenen OTA-Webserver (otaURL), falls die Versionsnummer größer ist als die aktuelle Version und startet das Gerät neu if <version> is higher than device version
Upload	1	Startet den Download vom angegebenen OTA-Webserver (otaURL) und startet das Gerät neu
Upload	<version>	Startet den Download vom angegebenen OTA-Webserver (otaURL), falls die Versionsnummer größer ist als die aktuelle Version und startet das Gerät neu if <version> is higher than device version

Weiterführende Informationen zu den Variablen im Wiki-Artikel [Rules](#)

Befehl	Wert	Beschreibung
Var1..5		Zeigt die aktuellen Werte der flüchtigen Variablen var1 bis var5 an
Var1..5	<value>	Speichert einen Wert in der Variablen var1 bis var5
Var1..5	"	Löscht den Wert der Variablen var1 bis var5
Add1..5		Zeigt den aktuellen Wert von var1 bis var5 an
Add1..5	<value>	Addiert den angegebenen Zahlenwert zu einem bereits gespeicherten Zahlenwert var1 bis var5 Kommentar: Amerikanisches Tausender- und Dezimalzeichen verwenden!
Sub1..5		Zeigt den aktuellen Wert von var1 bis var5 an
Sub1..5	<value>	Subtrahiert den angegebenen Zahlenwert von einem bereits gespeicherten Zahlenwert var1 bis var5
Mult1..5		Zeigt den aktuellen Wert von var1 bis var5 an
Mult1..5	<value>	Multipliziert den angegebenen Zahlenwert mit einem bereits gespeicherten Zahlenwert var1 bis var5
Scale1..5		Zeigt den aktuellen Wert von var1 bis var5 an
Scale1..5	v,fl,fh,tl,th	Erläuterungen hierzu im Wiki-Artikel Rules
	v	der zu skalierende Wert
	fl	fromLow: Die Untergrenze des aktuellen Wertebereichs
	fh	fromHigh: Die Obergrenze des aktuellen Wertebereichs
	tl	toLow: Die Untergrenze des Zielbereichs des Werts
	th	toHigh: Die Obergrenze des Zielbereichs des Werts